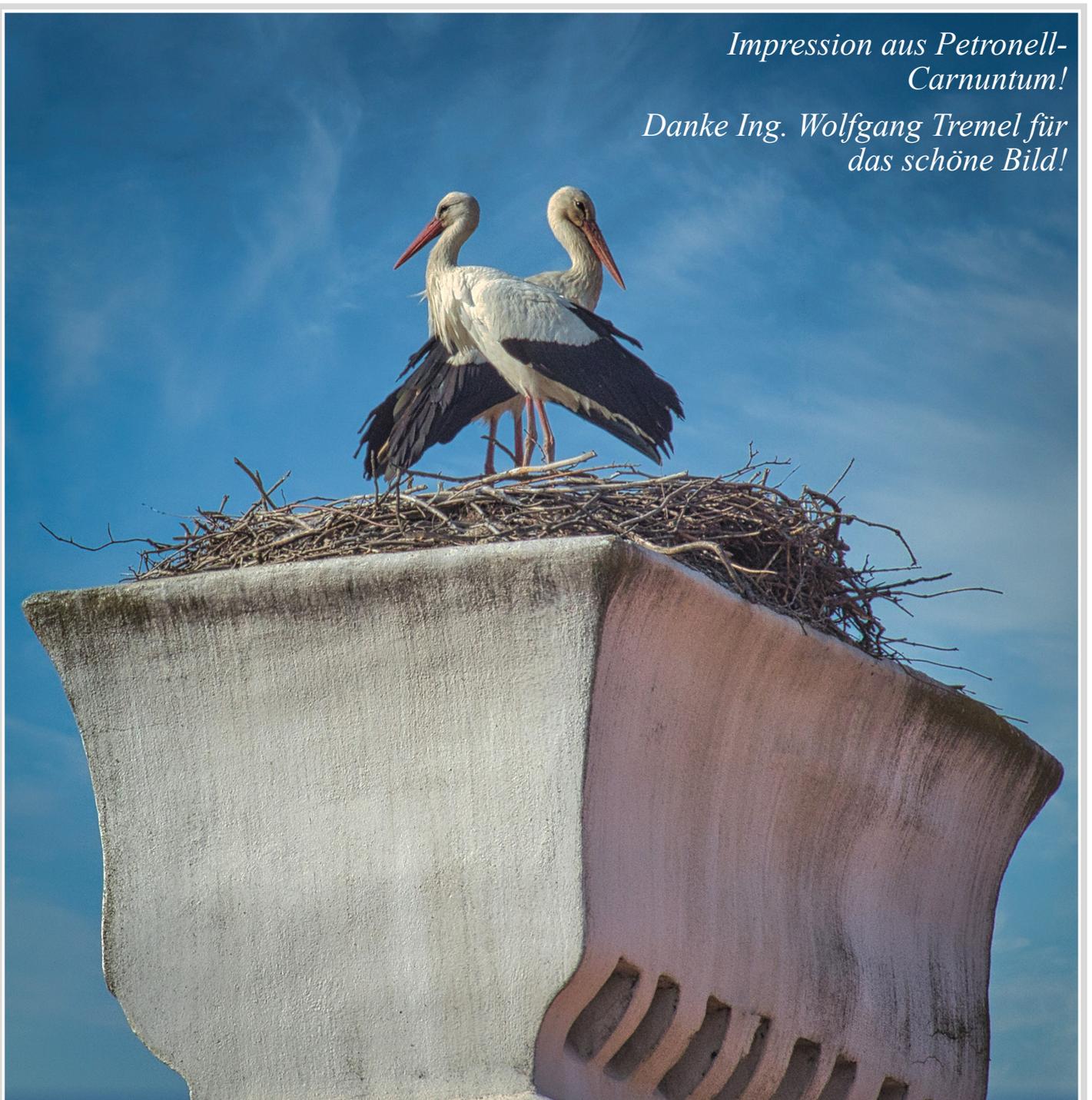




GEMEINDENACHRICHTEN und **BÜRGERINFORMATION**

*Impression aus Petronell-
Carnuntum!*

*Danke Ing. Wolfgang Tremel für
das schöne Bild!*



Aus dem Gemeindevorstand:

Der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum fasste per Umlaufbeschluss folgende Beschlüsse:

Ankauf zweier weiterer Active Boards für die Volksschule Petronell-Carnuntum

Nachdem 2019 der Beamer nicht mehr funktionsfähig war, wurde in einer Klasse ein Active Board installiert. Diese Verbesserung für den Unterricht unserer Volksschulkinder war deswegen möglich, da im Jahr 2017 die Volksschule vollkommen digitalisiert wurde. Nachdem sich der Einsatz dieses Active Boards bewährt hat, werden jetzt auch die restlichen Klassen mit diesem Unterrichtsutensil ausgestattet.



Siehe auch Worte des Vizebürgermeisters auf Seite 3

Beitritt zum Regionalen Mobilitätsmanagement

Für die Entwicklung eines flächendeckenden Verkehrskonzeptes möchte sich die Marktgemeinde Petronell-C. des Know Hows des Landes NÖ bedienen.

Das Angebot der NÖ Regional GmbH ist ein kostenloses Service für alle NÖ Gemeinden, die sich per Beschluss für die aktive Betreuung durch das Regionale Mobilitätsmanagement entscheiden.

Das speziell geschulte Expertenteam der NÖ Regional GmbH führt in allen Gemeinden auf Wunsch Verkehrsbegehungen zu unterschiedlichen Schwerpunkten durch (z.B. Schulwegsicherung, Verkehrsberuhigung, Begegnungszonen).

Für die optimale Zusammenarbeit ist die Nennung von zwei Ansprechpartnern aus Politik bzw. Verwaltung erforderlich.

Die politische Ansprechperson wird Frau GGR Anita Reinschedl sein, die in ihrer Funktion als Beauftragte für die Feld- und Radwege der Marktgemeinde mit dem Erstellen eines Konzeptes schon begonnen hat.

Seitens der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum wird Herr Stefan Margl sich um dieses wichtige Thema in den nächsten Jahren kümmern.

Die Gemeindeführung bedankt sich bei beiden, dass sie dieses wichtige Projekt in den nächsten Jahren unterstützen werden.

Beauftragung von Frau Mag. Theresa Aberham zur Begleitung von Erlebnis Petronell-Carnuntum für das Jahr 2021

Die zahlreichen Reaktionen online, aber auch bei persönlichen Gesprächen haben gezeigt,

dass Erlebnis Petronell-Carnuntum seine Stellung in unserer Region schon längst gefestigt hat. Gerade in solchen Zeiten, die für viele von uns irritierend und auch unangenehm sind, erfüllt die Kunst und Kultur eine wichtige, beruhigende Aufgabe. Zeigen wir den Menschen, wie schön es in unserer Region ist, offenbaren wir die vielen besonderen Möglichkeiten unserer Heimat und bieten unseren engagierten Kunstschaffenden eine Plattform, ihr Können zu zeigen. Das Event Erlebnis Petronell-Carnuntum soll 2021 wieder stattfinden und Mag. Theresa Aberham, die uns bisher schon in der Planung unterstützt hat, wird dies auch im nächsten Jahr übernehmen.



Berichte des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters:



Änderung der Betreuungszeiten!

2017 entschied der Gemeinderat, die Nachmittagsbetreuung für den Kindergarten erst ab 40 Stunden anzubieten. Gerade die letzten Monate haben gezeigt, dass die 40 Stunden nicht vollständig benötigt werden. Die Eltern haben jetzt die Wahl zwischen mehreren Zeitmodellen, die ihre Bedürfnisse abdecken sollen. Leider schreibt das Land NÖ bei einem Landeskindergarten eine Mindestgebühr fest, an die wir gebunden sind. Bei finanziellen Notfällen kann jedoch die Marktgemeinde helfen, genau dafür wurde ein Fonds für PetronellerInnen eingeführt, der bei finanziellen Engpässen helfen soll.

Ich kann Ihnen versichern, dass ich immer versuche eine Lösung für Ihre Probleme und Nöte zu finden.

Ihr Bürgermeister Martin Almstädter

Unsere Volksschule – Modern und mit vielen Möglichkeiten!

Als Martin Almstädter 2015 Obmann des Schulausschusses wurde, begann, von mir tatkräftig unterstützt, die laufende Modernisierung der Volksschule. Neben der Digitalisierung und dem Ankauf neuer Schulmöbel wurde auch das Unterrichtsmaterial der heutigen Zeit angepasst. Nach dem Testlauf in einer Klasse können wir sagen, dass ein Active Board die heutige Form zu lehren tatkräftig unterstützt. Ich selbst bilde in meiner Firma laufend Lehrlinge aus. Meine MitarbeiterInnen müssen sich auch regelmäßig weiterbilden. Selbst bei einem Gewerbe ist jedoch zusätzliches Know-How neben der Grundtätigkeit gefragt, denn die Ansprüche und die Möglichkeiten haben sich vervielfältigt. Kurz gesagt, ohne Digitalisierung geht heutzutage gar nichts.



Unser Turnsaal – Bewährt, jedoch in die Jahre gekommen!



Nach § 73 Absatz 5 des NÖ Pflichtschulgesetzes ist ein Turnsaal vorgeschrieben. Nach 35 Jahren im regelmäßigen Gebrauch hat unser Turnsaal seinen baulichen Zenit schön langsam überschritten und seitens der Gemeindeführung wird mit der laufenden Planung einer/s Sanierung/Neubau begonnen sowie die mögliche Finanzierung überprüft. Als Vorsitzender des Schulausschusses

werde ich mich darum kümmern, muss jedoch jetzt klar und deutlich sagen, dieser nötige Schritt wird nur mit einer Kreditaufnahme möglich sein.

Warum schreibe ich diese Worte? Da ich Sie, meine geschätzten PetronellerInnen und Petroneller, gleich von Anfang an ehrlich informieren möchte, dass hier in Kürze Handlungsbedarf besteht.

Ihr Vizebürgermeister Josef-Peter Cinadr

Aus dem Gemeinderat:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum fasste per Umlaufbeschluss folgende Beschlüsse:

Erweiterung des Ortsleitsystems der Marktgemeinde um folgende Hinweistafeln:

Fotostudio Lisa Maria Köck - Doktor-Miltner-Gasse 5, 2404 Petronell-Carnuntum,

Termin nach Vereinbarung unter +4366488515966 oder office@lisamariakoeck.at

Herzensladen - Heideweg 3, 2404 Petronell-Carnuntum

Öffnungszeiten: Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag 14:00 bis 17:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Zustimmung zur Erhaltungserklärung der Radverkehrsanlage der Straßen B9 und B211 (auch als B9 Begleitweg bekannt)

Das Projekt Radverkehrsanlage entlang der Straßen B9 und B211 wurde zur Förderung eingereicht. Das Ziel der Gemeindeführung ist, die Kosten mithilfe von Förderungen auf ca. 30 % senken zu können. Um diese Förderungen zu erhalten (bis zu € 70.000,--), muss nach Fertigstellung der Bauarbeiten und landeseinheitlicher Beschilderung die Marktgemeinde Petronell-Carnuntum für die Erhaltung und den Betrieb der Radverkehrsanlage aufkommen. Die dafür nötige Erhaltungserklärung musste vom Gemeinderat beschlossen werden.

Lesen Sie auch dazu den Bericht von GGR Anita Reinschedl auf Seite 11

Beitritt der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum zum Projekt „KEM Carnuntum“

Die Marktgemeinde Petronell-Carnuntum ist sich ihrer Verantwortung für die nächste Generation bewusst und will sich deshalb als gemeinsame Klima- und Energiemodellregion (kurz „KEM Carnuntum“) etablieren. Als Kooperationspartner sind die sieben (Markt-) Gemeinden Berg, Edelstal, Hundsheim, Kittsee, Petronell-Carnuntum, Prellenkirchen und Scharndorf im Gespräch.

Der Klima- und Energiefonds der Bundesregierung (kurz „KLI.EN“) bietet dafür ein Förderprogramm an, welches es ermöglicht bis zu € 125.000,-- in den kommenden drei Jahren in die Gemeinden zu holen. Dadurch können sowohl Sachkosten (bspw. themenspezifische Gegenstände für die SchülerInnen, Veranstaltungskosten u.ä.) als auch Personalkosten für einen verpflichtenden KEM-Manager gedeckt werden.

Es muss ein Förderantrag mit einem Vorschlag für ein 10-Punkte-Programm beim KLI.EN eingereicht werden, dessen Einreichfristende der 23.10.2020 ist.

Gemeinsam mit Partnern aus der Region sollen Projekte in folgenden Bereichen umgesetzt werden:

Erneuerbare Energie, Reduktion des Energieverbrauchs,

Nachhaltiges Bauen, Mobilität,

Landwirtschaft, Bewusstseinsbildung

Aus dem Gemeinderat:

Sofern diese Förderentscheidung positiv ist, verpflichtet sich die Gemeinde mittels eines dann gemeinsam zu unterzeichnenden Vertrages die KEM Carnuntum in den kommenden drei Jahren umzusetzen. Die damit einhergehenden Kosten belaufen sich in Summe auf € 185.851,00 von welchen € 125.000,-- durch den KLI.EN gedeckt werden. Dadurch ergibt sich für die einzelnen Gemeinden ein jeweiliger Eigenmittelanteil (bevölkerungsbasiert) pro Jahr im Ausmaß von:

Bei 3-5 Gemeinden € 3,50 pro Jahr und Einwohner

Bei 6-7 Gemeinden € 2,10 pro Jahr und Einwohner

Die genauen Kosten für die Marktgemeinde werden sich in den nächsten Wochen entscheiden. Es hängt davon ab, wie viele Gemeinden der KEM beitreten werden. Zusätzlich können pro Gemeinde mehrere 10.000,-- Euro Förderung lukriert werden, welche ohne der Modellregion nicht abzuholen wäre. Natürlich sind gemeindeübergreifende Projekte vorrangig, doch speziell für Petronell-Carnuntum sollen auch wichtige Anschaffungen ermöglicht werden.

Ich freue mich, dass Petronell-Carnuntum gemeinsam mit den Nachbargemeinden Aktivitäten für den Klimaschutz umsetzen möchte. Wenn wir es richtig anpacken, wird sich daraus ein enormer Mehrwert für unser zuhause entwickeln.

Ihr Energiebeauftragter und Bgm. Martin Almstädter

Änderung des Stundenschlüssels und daraus resultierenden neuen Gebühren für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten Petronell-Carnuntum

Aufgrund der veränderten Beaufsichtigungszeiten der Familien, sowie des Mehraufwandes von Personal für eine höhere Anzahl von zu beaufsichtigenden Kindern mussten die bisherigen Zeiten für die Nachmittagsbetreuung angepasst werden.

Bisher konnten die Kinder nur ab 40 Stunden angemeldet werden, was jedoch nicht den wirklichen Anspruch der Eltern genügte. Viele brauchten weniger Stunden. Da das Land NÖ jedoch einen Mindestgebühr für die Nachmittagsbetreuung von € 50,-- vorschreibt, muss jetzt mit diesem Betrag als Verrechnung begonnen werden. Daraus ergibt sich folgendes Gebührenmodell:

Bis 20 Stunden	€ 50,00
Bis 30 Stunden	€ 55,00
Bis 40 Stunden	€ 60,00
Bis 60 Stunden	€ 70,00
über 60 Stunden	€ 80,00



Im Vergleich zu den umliegenden Ortschaften hat Petronell-Carnuntum günstige Gebühren. Damit in Zukunft die Gebühren moderat dem Index angepasst werden, hat der Gemeinderat gleichzeitig eine Indexierung beschlossen.

Lesen Sie auch dazu den Bericht von Bgm. Martin Almstädter auf Seite 3

Aus dem Gemeinderat:

Digitales Kindergartenverwaltungsprogramm – Zusammenarbeitsvereinbarung samt Auftragsverarbeitungsvertrag zwischen Marktgemeinde Petronell-C. und Land NÖ!

Gerade in der Zeit des Lockdowns ist klar geworden, wie wichtig ein flächendeckendes und vor allem einheitliches Kommunikationsnetz ist.

Im Kindergartenbereich hat das Land NÖ bereits im Jahr 2019 im Rahmen einer Digitalisierungsoffensive begonnen, das digitale Kindergartenverwaltungsprogramm „noeKIGAnet“ zu entwickeln, um organisatorische Abläufe zu erleichtern und eine zentrale digitale Schnittstelle für kindergartenrelevante Daten zu schaffen.

Um allen NÖ Landeskindergärten auch eine einheitliche und den Ansprüchen des Programms entsprechende Hardware zur Verfügung stellen zu können, werden alle Kindergartenstandorte mit einem adäquaten Notebook, welches vom Land NÖ zur Verfügung gestellt wird, ausgestattet.

Das dies auch in Petronell-Carnuntum umzusetzen ist, hat der Gemeinderat beschlossen.

Konstituierende Sitzung Schulausschuss



Am 09. Juli 2020 trat der Schulausschuss zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Unter der Anwesenheit von Fr. Direktor Doris Gelb und Bürgermeister Martin Almstädter wurde von den Mitgliedern Vizebgm. Josef-Peter Cinadr zum Vorsitzenden gewählt und Fr GR Birgit Dietrich zu seiner Stellvertreterin.

Ein weiteres Mitglied des Schulausschusses ist Frau GGR Anita Reinschedl. Der noch offene Ausschussplatz muss von der ÖVP in einer der nächsten Sitzungen des Gemeinderates noch besetzt werden.

Was hat sich getan:

Ausscheiden aus dem ÖVP-Club Gemeinderat

Sehr geehrte Petroneller/innen!

Nach reiflicher Überlegung habe ich mich entschlossen meine Funktion als Gemeinderätin in Zukunft parteiunabhängig auszuüben. Ich bin ab 1. September 2020 als unabhängige Gemeinderätin der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum tätig. In Zukunft möchte ich, wenn möglich, mit Vertretern aller Parteien und zum Wohle der Bevölkerung, weiterhin meine Tätigkeit als freie Gemeinderätin ausführen. Ich bitte Sie, meine Entscheidung zu respektieren und hoffe weiterhin auf Ihre Unterstützung .



Ihre Gemeinderätin Michaela Eissler

Was hat sich getan:

Eröffnung des "Jakobsweges Römerland-Carnuntum" am 25. Juli 2020

Am Samstag, dem 25. Juli 2020, fand in Fischamend in Niederösterreich die feierliche Eröffnung des **"Jakobsweges Römerland-Carnuntum"** statt. Der Weg ist Teil des europäischen Jakobsweges, der von der Ost-slowakei (Kosice) bis nach Santiago de Compostela in Spanien führt.

Der Pilgerweg führt von der österreichisch-slowakischen Grenze bei Berg/Wolfsthal über Hainburg, Petronell/Carnuntum und Maria Ellend nach Schwechat. Dort schließt der Jakobsweg-Wien an. Der nun neu eröffnete Pilgerweg hat eine Länge von gut 60 Kilometern. Spirituelles Zentrum des Weges ist Fischamend. Der örtliche Pfarrer Ivica Stankovic fungiert offiziell als zuständiger Pilgerseelsorger. Hinter dem Weg, der mit zahlreichen Tafeln ausgeschildert ist, stehen der Verein Jakobsweg Wien sowie der Tourismusverband Donautourismus.



"Auf dem Weg sich selbst und Gott entdecken", sei für Weihbischof Scharl das Besondere am Pilgern, der auch der Pilgermesse vorstand und sich bestens mit der Abordnung aus Petronell-Carnuntum unterhielt (siehe Fotos).

Die Jakobswege sind ein europaweites Netz von Straßen und Wegen. Seit dem neunten Jahrhundert führen diese Wege Pilger vom Baltikum über Polen, Deutschland, die Schweiz und Frankreich zum Grab des Apostels Jakobus in Santiago.

Quelle: [kathpress](#)

Die Teilnahme an den Feierlichkeiten in Fischamend war coronabedingt nur mit Anmeldung möglich und pro Ortschaft beschränkt. Petronell-Carnuntum wurde von VertreterInnen der Marktgemeinde (Bgm. Martin Almstädter, GR Leonard Brassat) der Pfarrgemeinde (Herr Ernst Schwarz und Frau Brigitte Buchberger) sowie der Jungschar (Birgit Göbl, Madlen Lesch, Christoph Herl) vertreten.

Getroffen hat man am Pilgerweg auch die ehemalige Gemeinderätin Mag. Natascha Artinger BA und ihren Lebensgefährten Gerd Nedomansky.

Bei den anschließenden Feierlichkeiten konnten sich alle Anrainergemeinden mit einem Spezialitätentisch präsentieren. Petronell-Carnuntum wurde vom Weingut Dietrich und dem Carnuntumgut (Fam. Reinschedl) bestens vertreten.



Ich bedanke mich bei allen TeilnehmerInnen dieses Tages, die dazu beigetragen haben, dass es eine erfreuliche Veranstaltung und die Marktgemeinde Petronell-Carnuntum positiv und mit freudiger Aufmerksamkeit vertreten und präsentiert wurde!

Ihr Bürgermeister Martin Almstädter

Was hat sich getan:

Laufender Umbau der öffentlichen Beleuchtung auf LED

Es wird Ihnen sicherlich aufgefallen sein, die Umrüstung sowie die Teilerneuerung unserer öffentlichen Beleuchtung geht stetig voran. Manches dauert leider noch ein wenig, da es bei manch notwendigen Teilen zu Lieferverzögerungen kommt.



Es zeigte sich schon zu Beginn der Planungen, dass einige Abschnitte eine längere Umrüstungsphase haben werden, da hier auch die Elektroinstallationen erneuert werden müssen. Diese Schritte sind notwendig, damit sich die Fixkosten des jährlichen Wartungsvertrages um 50% reduzieren.

Im Juli bekam die Marktgemeinde erfreuliche Post. Auch das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie stimmte dem Förderantrag zu und bestätigte eine weitere Förderung.

Zur Zeit wird gemeinsam mit den E-Works Wels ein weiteres Förderungsansuchen ausgearbeitet. Das Ziel der Gemeindeführung, die laufenden Kosten der öffentlichen Beleuchtung annähernd gleich zu halten (monatliche Kosten des Contractingvertrages + laufende Wartungskosten) wurde zwar erreicht, jedoch werden wir jetzt auch die Chance nutzen, diese zu verringern. Damit soll das Budget der öffentlichen Beleuchtung für die nächsten zwölf Jahre nicht mehr belastet werden als bisher.

Zur Erinnerung: Durch die Installation von LED Lampen können jährlich ca. 53.500 kWh eingespart werden. Dies wird auch damit erreicht, dass die Leuchtkraft der Lampen nachts reduziert wird. Trotzdem soll sich das Sicherheitsgefühl steigern, da das Leuchtnetz im Ortsgebiet verdichtet wird. Zusätzlich senken sich die Kosten des jährlichen Wartungsvertrages um 50%.

Unser Ziel war es, die öffentliche Beleuchtung diesmal zu 100% zu erneuern und mit Nutzung aller möglichen Förderungen das Budget nicht unbedingt mehr zu belasten.

Vizebgm. Josef-Peter Cinadr

Marc Aurel Marsch 2020

Der Marc-Aurel-Marsch ist die größte jährliche Marsch- und Laufveranstaltung des Österreichischen Bundesheeres. Da ein Teil des Marsches auch über das Petroneller Hoheitsgebiet führt, wurde Bürgermeister Martin Almstädter zur feierlichen Eröffnung am . 03. September 2020 eingeladen. Auch eine Abordnung aus Petronell-Carnuntum nahm daran teil.



rechts: Bgm. Almstädter bei der Eröffnung des Marc-Aurel Marsches in Bruckneudorf mit Oberst Raimund Wrana, Landeshauptmann Stv Mag.a Astrid Eisenkopf, Oberst Gerhard Koska

Was hat sich getan:

Parken auf öffentlichen Grünflächen - Grünraumpflege der MitarbeiterInnen der Marktgemeinde

Immer öfters werden Kraftfahrzeuge auf öffentlichen Grünflächen abgestellt und nicht auf dafür vorgesehene Parkplätze. Dadurch treten folgende Probleme auf:

Beschädigung der Grünflächen

vor allem, wenn der Boden feucht ist oder sogar unter Wasser steht

Behinderung der Grünraumpflege

die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde müssen oft mehrmals an die selben Stellen fahren, um die entsprechenden Plätze zu pflegen, dies wiederum behindert zeitlich die Pflege des restlichen öffentlichen Gutes

Aus diesem Grund werden an bestimmten öffentlichen Grünflächen Tafeln mit dem Hinweis, dass Halten, Parken und Abstellen von Fahrzeugen verboten ist, installiert.

Wir bitten Sie, sich an diese Anweisungen zu halten, damit die Flächen nicht beschädigt werden und die Arbeit unserer MitarbeiterInnen nicht behindert wird.

Danke, Ihre Gemeindeführung



Kündigung der Postpartnerschaft durch den aktuellen Postpartner

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Gemeindeführung wurde darüber informiert, dass zwar die aktuelle Postpartnerschaft gekündigt wurde, jedoch als Bürgermeister möchte ich Ihnen sagen, dass die Postpartnerschaft in der Marktgemeinde Petronell – Carnuntum erhalten bleiben soll. Es gibt mehrere Interessenten....

Die Gemeindeführung strebt einen zeitnahen Übergang an, und hat daher vorausschauend die Gespräche mit den Zuständigen der Post gesucht, um den Fortbestand für unsere BürgerInnen und Bürger zu gewährleisten.

Sollte die Tankstelle keinen weiteren Betreiber bis 21.9.2020 finden, wird die Post nach Reihung der Interessenten Gespräche führen und baldigst eine Entscheidung treffen.

Seitens der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum wird es, soweit vom Land NÖ genehmigt, eine Unterstützung geben, denn die Post ist ein Infrastrukturunternehmen und muss erhalten bleiben.



Stellung 2020

Bedingt durch Corona fand die Stellung/Musterung heuer erst im Sommer, am 27. und 28. August 2020 statt. Die Abordnung aus Petronell-Carnuntum bestand aus Fabian Hausmann, Mathias Herl, Niklas Piesel, Marcel Petrik und Serhat Sert. Als kleines Dankeschön wurden die angehenden Rekruten von Bürgermeister Martin Almstädter nach der Heimkehr von St. Pölten zu einem Essen in den Gasthof Stöckl eingeladen.



Was hat sich getan:

Unser Turnsaal – 1985 Eröffnung – 2020 Planung Sanierung/Neubau

1985 wurde der Turnsaal feierlich eröffnet. Noch heute erinnert eine Gedenktafel, die an den damaligen wichtigen Schritt der Gemeindeführung erinnert. Nicht nur, dass ein Turnsaal per NÖ Pflichtschulgesetz vorgeschrieben ist, unterstützt dieser auch die sportliche Begeisterung in unserem Petronell-Carnuntum.

Der damals abgeschlossene Leasingvertrag zur Finanzierung des Baus ist längst bezahlt. Auch wenn unser Turnsaal sich in den vielen Jahren bewährt hat, haben sich die Ausstattungsmöglichkeiten längst weiterentwickelt. Bürgermeister Martin Almstädter konnte sich schon 2017 in Absdorf vor Ort ein Bild machen, wie ein moderner Turnsaal mit einer maximalen Energieeffizienz ausgestattet werden kann.

Die Schäden an der Fassade (durch die Jahre herbeigeführt) können nicht mehr saniert werden. Aufgrund der vielfachen Nutzung sind weitere Räume (Umskleidekabinen) notwendig. Da das Dach undicht war (wurde nun repariert), muss die Konstruktion weiterhin genau beobachtet werden.

Es hat sich jedoch ein Schimmel am Dach gebildet, welcher gerade von einem Labor geprüft wird. Bis zur Klärung, ob der Schimmel sofort beseitigt werden kann oder ob bauliche Maßnahmen nötig sind, wird die Turnhalle zum Schutz der Gesundheit aller BenutzerInnen gesperrt.

Diese Tatsachen führen dazu, noch 2020 mit den Planungen für eine Sanierung oder sogar einen Neubau beginnen zu müssen.

Siehe auch den Bericht des Vizebürgermeisters auf Seite 3



Vergabe Holz zum Selberschneiden



Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Marktgemeinde Petronell–Carnuntum vergibt Holz zum Selberschneiden.

Festmeterpreise werden nach Holzqualität festgelegt.

Interessierte BürgerInnen und Bürger können sich bei Interesse bis Ende November 2020 im Gemeindeamt unter marktgemeinde@petronell-carnuntum.gv.at anmelden.

Bitte bei der Nachricht den Namen, die Adresse, die Telefonnummer bekanntgeben.

Es werden nur Haushaltsmengen abgegeben.

Die Marktgemeinde wird sich nach Ende der Meldefrist mit Ihnen in Verbindung setzen und mit Ihnen alle nötigen Daten besprechen.

Vor dem Ende der Meldefrist wird es keine Informationen über Orte oder Preise geben!

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!

Die Gemeindeführung

Bericht von GGR Anita Reinschedl:



Feldwegsanierung 2020

Die Sanierung der Feldwege wurde laut Plan 2020 umgesetzt. Allerdings stimmte es mich sehr traurig, als ich schon wenige Tage nach erfolgter Sanierung an mehreren Stellen grobe Schäden feststellen musste. Bis zu 10cm tiefe frische Löcher

sowie vermutlich mutwillig verursachte Einkerbungen von PKW bzw. Traktorreifen mitten auf den frisch sanierten Wegen mussten dokumentiert werden.



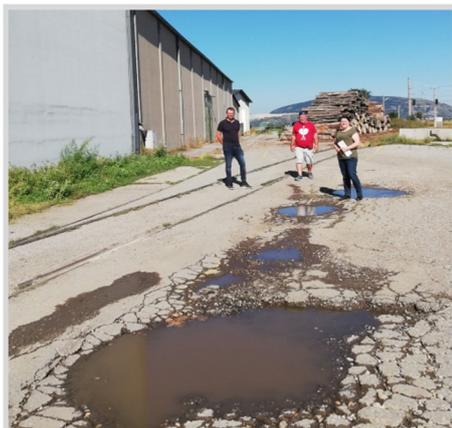
Die ortsansässige Firma King of Korn (Agrar – und Wegeservice), die als Bestbieter den heurigen Sanierungsauftrag in der Marktgemeinde Petronell – Carnuntum erhielt, reparierte die neu verursachten Schäden umgehend. Der Mehraufwand wurde der Gemeinde nicht in Rechnung gestellt. Auch für die Zukunft wurde eine rasche und kostenfreie Reparatur solcher Schäden zugesichert. Sollten zukünftig mehrfach Schäden dieser Art festgestellt werden, muss über entsprechende Anzeigen nachgedacht werden.

Radverkehrsprojekt 2020 - Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss!

Das Projekt Radverkehr - Begleitweg B9/B211 wurde zur Förderung eingereicht. Nach positiver Rückmeldung können die Arbeiten voraussichtlich Ende Sept. – Anfang Okt. 2020 in Auftrag gegeben werden. Alle Anrainer werden rechtzeitig und schriftlich darüber informiert.

Besonders erfreut bin ich über die Einstimmigkeit im Gemeinderat, bei der Abstimmung zur Erhaltungserklärung der Radverkehrsanlage entlang der Straßen B9 und B211.

Fahrverbot: Mit der Marktgemeinde Bad Deutsch Altenburg und der Bezirkshauptmannschaft Bruck/L. wurde ein gemeindeübergreifendes Fahrverbot diskutiert, um den zunehmenden LKW – Verkehr auf dem Begleitweg der B9/B211 und die damit verbundenen Schäden zu vermeiden. Eine Verkehrsverhandlung im Okt. 2020 wurde in Aussicht gestellt. Vom Fahrverbot ausgenommen sind Radfahrer, Anrainer und der landwirtschaftliche Verkehr.



Sanierung: ÖBB / Raiffeisen Lagerhaus / Marktgemeinde Petronell – Carnuntum

Der gemeindeeigene ca. 3m breite Fahrstreifen zwischen dem Raiffeisen Lagerhaus und der ÖBB soll saniert werden. Die Vermessung wurde in Auftrag gegeben, Sanierungsangebote wurden eingeholt, und mit den betroffenen Partnern wurden erste Gespräche geführt. Trotz aller Schwierigkeiten in diesem Bereich ist es unser Ziel, ÖBB und Lagerhaus zu einer gemeinsamen Sanierung zu bewegen.

Fortsetzung Bericht von GGR Anita Reinschedl:

Entwässerung B 211 funktioniert wieder !

Mit der Straßenmeisterei Bruck/Leiha, Hr. DI Felix Böhm wurden Maßnahmen bei der bereits verwachsenen Versickerung bzw. des verstopften Durchlaufes besprochen. Durch die rasche Umsetzung funktioniert die Versickerung wieder in vollem Umfang, und das Regenwasser, sammelt sich nicht mehr tagelang am Begleitweg oder in den angrenzenden Feldern.



Staubfreimachung Heidentor – Besucher - Service !

Mit Hr. Bgm. Martin Almstädter und Hr. Raderer (Fa. Swietelsky AG) wurden Möglichkeiten besprochen, um die Staubbelastung für die Besucher beim Heidentor zu verringern. Die Römerstadt Carnuntum Hr. Dr. Markus Wachter wurde über die geplante Staubfreimachung (Verlängerung der Asphaltauflage um ca.

75lfm) informiert. Allerdings trägt die Marktgemeinde Petronell – Carnuntum die Gesamtkosten. Unterbau und Bankett werden kostenfrei durch die Firma King of Korn hergestellt, die Asphaltarbeiten erbringt die Fa. Swietelsky AG. Eine Förderung für dieses Projekt wurde ebenfalls beantragt.



Gemeinde 21

Ortsspaziergänge

„Von der antiken Metropole in die Marktgemeinde der Neuzeit“: Unter diesem Motto gestalten Vertreter des Gemeinde 21 Kernteams gemeinsam mit dem Regionalbüro Römerland Carnuntum-Marchfeld einen Ortsspaziergang mit mehreren Hörstationen. Auf der Zeitreise zu einigen unserer interessantesten Sehenswürdigkeiten wird es per Smartphone-App möglich sein, wissenswerte Geschichten zur großen Geschichte unseres Ortes zu hören. Vom Schwarzen Tor aus führt der Weg über das Schloss zur Pfarrkirche. Danach gelangen wir zwischen den Mautmanderln hindurch auf die Hauptstraße, die uns gesäumt von Monumenten wie der Rundkapelle zum Ausgangspunkt des Spazierganges bringt.



es per Smartphone-App möglich sein, wissenswerte Geschichten zur großen Geschichte unseres Ortes zu hören. Vom Schwarzen Tor aus führt der Weg über das Schloss zur Pfarrkirche. Danach gelangen wir zwischen den Mautmanderln hindurch auf die Hauptstraße, die uns gesäumt von Monumenten wie der Rundkapelle zum Ausgangspunkt des Spazierganges bringt.



Erlebnisspielplatz

Eine der Ideen aus der BürgerInnenbeteiligung im Rahmen der Gemeinde 21-Initiative findet im geplanten Erlebnisplatz Petronell ihre Umsetzung. Am Gelände des Spielplatzes neben dem Sportplatz soll ein Erlebnis-, Begegnungs- und Erholungsraum für Petronellerinnen, Petroneller und BesucherInnen aller Altersstufen entstehen. Im Mittelpunkt stehen Spiel, Spaß, Unterhaltung und Abenteuer. In den letzten Wochen wurde ein Konzept erstellt, das sich weg vom klassischen Spielplatz hin zum einzigartigen Erlebnisplatz entwickelt hat. Der bestehende Beachvolleyballplatz und der angrenzende Waldbereich können dabei gut integriert und mitgenutzt werden. Die Planungen gehen nun ins Detail.

Der bestehende Beachvolleyballplatz und der angrenzende Waldbereich können dabei gut integriert und mitgenutzt werden. Die Planungen gehen nun ins Detail.

Bericht von Erwin Schübl - Obmann des Museumsvereins

Museumsverein
Petronell-Carnuntum Auxiliarkastell



Sehr geehrte Petronellerinnen!
Sehr geehrte Petroneller!

Die bisherige Dauerausstellung „Das Reiterlager von Carnuntum“ war 2004 von HR Dr. Manfred Kandler vom Österreichischen Archäologischen Institut eingerichtet worden und war seither im großen Raum unseres Museums zu sehen. Bereits vor 2 Jahren wurde daher vom Vorstand angedacht, diese Dauerausstellung zu überarbeiten und neu aufzustellen. Seitdem wurde im Hintergrund bereits daran gearbeitet. Wir planten die neu gestaltete Ausstellung zur Saisoneroöffnung am 3. Mai 2020 feierlich zu eröffnen, leider kam es aufgrund der Covid-19-Pandemie nicht dazu und die Eröffnung musste verschoben werden.

Bereits Anfang Jänner haben wir die „alte“ Dauerausstellung abgebaut und somit Platz für Neues geschaffen. Wir haben danach – unter Einhaltung aller gesetzlich vorgegebenen Maßnahmen und unterbrochen vom Lockdown – gestrichen, geschleppt, geputzt, Ausstellungstexte formuliert, recherchiert, fotografiert, geschrieben, gedruckt, geklebt, übersetzt, Offerte eingeholt, neues ins Museum gebracht, Ausstellungsobjekte ausgewählt, uns mit Leihverträgen und Versicherungen herumgeschlagen, und vieles mehr.

Es war uns ein Anliegen, dass die neue Ausstellung mit Texten in drei Sprachen (Deutsch, Englisch und Slowakisch) versehen wird, da wir in den letzten beiden Saisonen festgestellt haben, dass immer mehr ausländische Gäste unser Museum besuchen. Dem wollen wir mit mehrsprachigen Texten Rechnung tragen.

Außerdem werden wir in der neuen Ausstellung mehr Originalfunde zeigen, da wir der Meinung sind, dass eine Ausstellung dadurch lebendiger wird. Bei den langjährigen Grabungen im Auxiliarkastell gab es unzählige wunderbare Funde, die es absolut wert sind, gezeigt zu werden. Welche Funde wir in unseren Vitrinen zeigen werden, sei aber hier noch nicht verraten!

Wir arbeiten derzeit mit Hochdruck daran, dass wir die neue Ausstellung so schnell als möglich fertigstellen können und hoffen, dass sie im Laufe des Septembers fertig eingerichtet ist. Die offizielle Eröffnung wird – wenn die Situation es zulässt - allerdings erst im Frühjahr 2021 erfolgen.

Derzeit ist unsere Publikation „Petronell und sein Heydnisches Thor“ bei der End-redaktion. Die Genehmigungen für Fotorechte und Kostenvoranschläge bei Druckereien werden eingeholt. Es ist vorgesehen, das Buch bei der Saisoneroöffnung 2021 präsentiert wird.

Alles Gute und die besten Wünsche für eine gute Gesundheit

Für den Vorstand des Museumsvereines

Obmann

Was hat sich getan:

Sonnenstrom für Petronell-Carnuntum

Unsere Gemeinde versteht sich schon lange als Vorreiter in Sachen erneuerbare Energie und diese positive Entwicklung soll fortgesetzt werden. In den letzten Jahren lag das Hauptaugenmerk vorrangig auf der Windkraft, nun gewinnt die Photovoltaik immer mehr an Bedeutung. Mittlerweile sind ja Photovoltaikanlagen in unseren Ortsbildern keine Seltenheit mehr – und das ist auch gut so, denn es stehen ambitionierte Ziele im Raum:



- Im österreichischen Regierungsprogramm wird eine 100%ige (bilanzielle) Abdeckung mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen als klares Ziel bis 2030 formuliert.

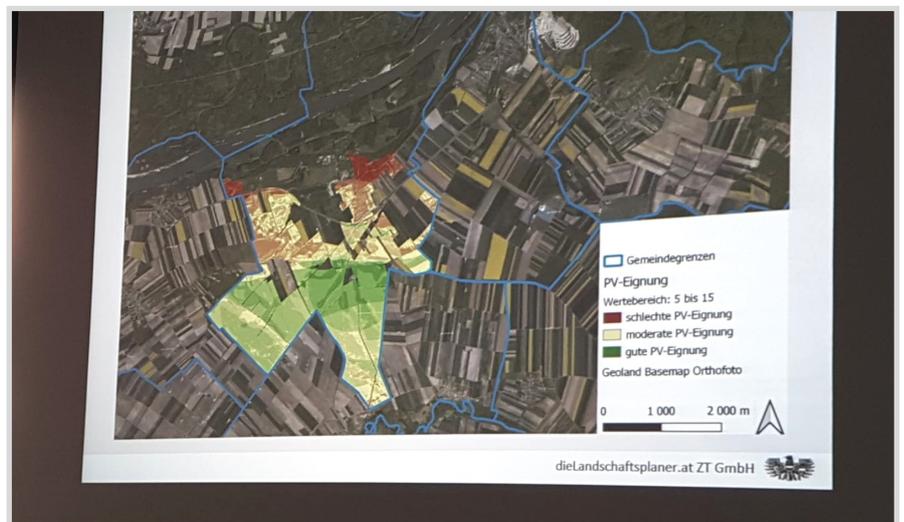
Die Zielvorgabe für den Ausbau des Photovoltaikbereichs liegt bei ca. einer Verzehnfachung des aktuellen Bestandes (1,7 Gigawatt, 2019).



- Im NÖ Energiefahrplan 2020 – 2030 wird für Niederösterreich eine Zielgröße von ca. 2 GW Photovoltaik im Jahr 2030 formuliert. Für das Jahr 2050 soll sich der Photovoltaikbereich weiter auf 5 Gigawatt steigern.

Diese Zielgrößen sind aus heutiger Sicht machbar, jedoch ist dazu großes Engagement aller von Nöten. Wobei es nicht nur um das zahlenmäßige Erreichen von Vorgaben geht, sondern vielmehr um die Verantwortung auch unseren Kindern und Enkelkindern eine lebenswerte Umwelt zu hinterlassen.

Interessierte Bürger bzw. Unternehmen und landwirtschaftliche Betriebe können über den Petroneller Solarkataster ganz einfach feststellen, ob ihre Dachfläche(n) grundsätzlich für Photovoltaik geeignet sind. Den Solarkataster finden Sie ab Mitte Oktober 2020 auf der Gemeindehomepage von Petronell-Carnuntum.



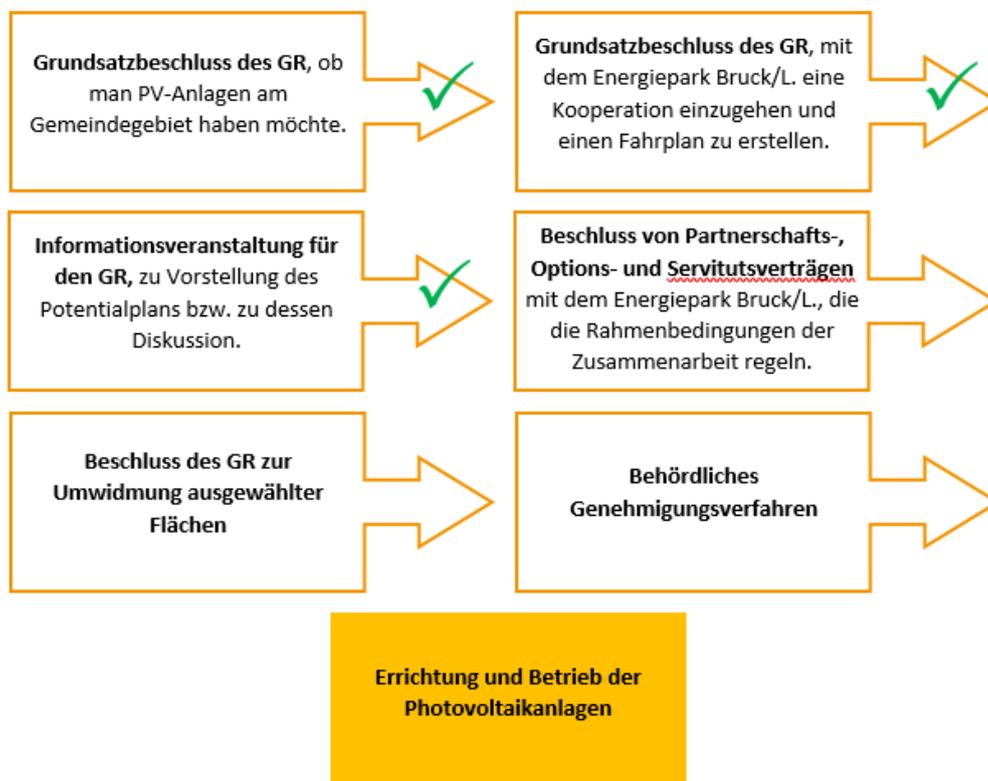
Was hat sich getan:

Dieser Solarkataster wurde 2017 vom Energiepark Bruck/Leitha (im Rahmen eines Leader-Regionsprojektes) erstellt und 2019 bei einer Veranstaltung in Petronell-Carnuntum präsentiert. Der Energiepark Bruck/Leitha steht für individuelle Beratungen im Rahmen der NÖ Energieberatung (für Private) kostenfrei zur Verfügung.

Aber auch die Gemeinde selbst stellt sich ihrer Verantwortung und prüft gerade Photovoltaikanlagen für Kindergarten und Volksschule.

Abseits von Dachflächen wird man in Zukunft aber nicht umhinkommen auch an Photovoltaik auf freier Fläche zu denken. Um hier einen unkontrollierten Ausbau zu vermeiden, wird die Gemeinde dies in Zukunft kontrollieren. Gemäß den vorhandenen Raumordnungsrichtlinien des Landes NÖ und in Partnerschaft mit dem Energiepark Bruck/Leitha sowie unserem Ortsplaner „Büro-die Landschaftsplaner“ wurde daher ein Potentialplan für die Gemeinde Petronell-Carnuntum erstellt. Dieser Potentialplan wurde den Gemeinderatsmitgliedern am 19.08.2020 im Rahmen einer Informationsveranstaltung vorgestellt und diskutiert. In der Erstellung dieses Potentialplans wurden alle wichtigen Themenfelder* wie z.B. Bodenqualität, Landschaftsbild, historisches Erbe...etc. berücksichtigt.

Diese Informationsveranstaltung ist Teil eines strukturierten Prozesses, in den der gesamte Gemeinderat eingebunden ist und wird.



„Es war/ist mir ein Anliegen die erneuerbaren Energien im Sinne einer lebenswerten Umwelt für unsere Kinder und Enkelkinder in Petronell Carnuntum zu fördern. Mit dem nun relativ neuen Thema „Photovoltaik auf Freiflächen“ habe ich mich persönlich als auch die Gemeindeführung intensiv auseinandergesetzt, um willkürliche Entscheidungen bzw. ein unstrukturiertes Vorgehen zu vermeiden. Obiger Ablaufplan ist das Ergebnis daraus und diesem wollen wir auch folgen“,

Ihr Bgm. Martin Almstädter

* Infobox:

Rechtliche Rahmenbedingungen zur Photovoltaik in der NÖ Raumordnung

Das NÖ Raumordnungsgesetz nennt jene Aspekte, die bei der Widmung von „Gpv“ (= Grünland PV) zu beachten sind. Bei der Widmung von PV-Anlagen ist gem. § 20 (3c) NÖ ROG 2014 insbesondere auf den Schutz des Orts- und Landschaftsbildes und die Erhaltung hochwertiger landwirtschaftlicher Produktionsflächen Bedacht zu nehmen. Im Jahr 2020 hat das Land NÖ einem Leitfaden „Widmungsart Grünland-Photovoltaikanlagen – Ein Leitfaden zur Ausweisung im Flächenwidmungsplan“ (Abt. Raumordnung und Gesamtverkehrsanlagen) publiziert, welcher diesen gesetzlichen Rahmen ergänzt. Der Leitfaden liefert konkrete Hinweise und Leitlinien für die Umsetzung in der Praxis. So ist u.a. das gesamte Gemeindegebiet zu betrachten und eine langfristig tragfähige räumliche Strategie der Gemeinde zu entwickeln.

Statement der Landespolitik

"2019 wurden weltweit rund 100 Gigawatt an PV-Leistung installiert", sagte Pernkopf (Stefan Pernkopf, Mitglied der Landesregierung NÖ- ÖVP). Das entspreche 100 Atomreaktoren. "In Niederösterreich gibt es derzeit rund 40.000 Anlagen", erläuterte der Politiker. Nach Angaben des Landes wurden 2019 in Niederösterreich PV-Anlagen mit einer Leistung von etwa 325 Megawatt installiert.

Um den Ausbau zu unterstützen, stellte Pernkopf einen Widmungsleitfaden für die Errichtung von PV-Anlagen für Gemeinden vor. "Wir wollen das nicht zentral festlegen, sondern den jeweiligen Bürgermeistern überlassen", sagte er.

"Niedrige Bodenqualität muss nachgewiesen werden"

Zudem soll sichergestellt werden, dass PV nur auf versiegelten Böden oder Flächen installiert wird, die für die Landwirtschaft und den Umweltschutz uninteressant sind. "Die niedrige Bodenqualität muss nachgewiesen werden", so der ÖVP-Politiker. Dort könne man zusätzlich auch Biotop für Blumen und Insekten einrichten. Ein solches Biotop erspare Pflegeaufwand und damit Geld und sei gut für die Artenvielfalt.

Ziel ist es laut Thomas Knoll, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Landschaftsarchitektur (ÖGLA), die "Multifunktionalität der Landschaft sicherzustellen". "Wir wollen eine Balance zwischen der PV-Energieerzeugung und dem Schutz der Landschaft erreichen", sagte er. Damit soll auch "unnötigen Konflikten" vorgebeugt werden.

(Von APA, Redaktion. Erstellt am 05. März 2020 (13:35))



Vorstellung des PV-Katasters im Kulturhaus



Prüfung des örtlichen Raumordnungsprogrammes der MG Petronell—Carnuntum

Bericht der Feuerwehr

Komm zur Feuerwehr!

„Technischer Einsatz für die Feuerwehr Petronell-Carnuntum. Auspumparbeiten in der....“ Die letzten Regenfälle haben es uns wieder gezeigt, wie schnell es gehen kann. Aber dafür sind wir da und ausgebildet. Die Feuerwehr ist fest in die Gesellschaft integriert und



übernimmt Aufgaben, die nicht alltäglich sind. Wir sind



immer auf der Suche nach motivierten Männern und Frauen ab 16 Jahren, die am Feuerwehrwesen und dem Dienst am Nächsten Interesse haben. Die Ausbildung ist vielseitig und wir nutzen die Kenntnisse eines jeden Mitglieds, da auch die Aufgaben einer Feuerwehr vielfältig sind. Aufgrund der angeordneten Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus ersuchen wir, dass bei Interesse der Erstkontakt telefonisch mit dem Kommandanten Kurt Schneider hergestellt wird. Wir würden uns freuen, **DICH** in unsere Gemeinschaft der Lebensretter aufnehmen zu können.

**DU bist zwischen 8 und 15 Jahre und suchst eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung?
Dann bist Du bei der Kinderfeuerwehr und Feuerwehrjugend
Petronell-Carnuntum genau richtig!**

Kontakt: Christoph Reithofer +43 699 11487125, christoph.reithofer@feuerwehr.gv.at

Kurt Schneider +43 660 4763408, kurt.schneider@feuerwehr.gv.at

Jürgen Kellner +43 676 9116705

Ziel ist es, die Jugend mit Spiel und Spaß in die Feuerwehr Petronell-Carnuntum einzugliedern. Die Tätigkeiten sind vielfältig und abwechslungsreich. Es finden regelmäßige Gruppenstunden im Feuerwehrhaus statt. In diesen Gruppenstunden wird gespielt, geübt und für diverse Bewerbe gelernt.

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, bist du herzlich dazu eingeladen, einmal bei einer Gruppenstunde hinein zu schnuppern und die Aktivitäten der Feuerwehrjugend kennenzulernen. Wir freuen uns auf Dich!

2000 Jahre Feuerwehrwesen in Petronell-Carnuntum

Hinter diesem Titel versteckt sich die Geschichte des Feuerwehrwesens in Petronell-Carnuntum. In einem weiten Bogen, der sich vom antiken Carnuntum bis in die Neuzeit spannt, wird versucht, die Entwicklung der Feuerwehr in einer dörflichen Struktur zu erzählen. Das Buch, als ideales Geschenk, ist bei der Freiwilligen Feuerwehr Petronell-Carnuntum und auf dem Gemeindeamt - zu den amtlichen Öffnungszeiten - erhältlich. Der gesamte Reinerlös aus dem Verkauf kommt der Ortsfeuerwehr für die Anschaffung von Feuerwehrgeräten zugute. Nehmen sie sich Zeit um einiges Wissenswertes über die Geschichte der Feuerwehr Petronell-Carnuntum nachzulesen.



In eigener Sache ...

Besonders die letzten Monate haben uns gezeigt, wie schnell unser gemeinsamer Alltag und die damit verbundenen Herausforderungen des Lebens sich verändern können. Aber wie schafften es die Menschen vor hundert Jahren, oder in kriegerische Konflikten, die die Menschen zur Flucht trieben, ihren Alltag zu meistern. Auch Petronell-Carnuntum erlebt im Lauf seiner Geschichte viele kriegerische Auseinandersetzungen. Um die Zeit von 1900 bis 1945 der Ortsgeschichte aufzuarbeiten benötigen wir Unterstützung der Bevölkerung von Petronell-Carnuntum. Hermann Schneider sucht Bilder, Feldpostkarten, Landkarten, Sterbebilder, Entlassungsscheine, alte Rechnungen und sonstiges Material (Vereinsunterlagen usw.) aus Petronell-Carnuntum die aus den Zeiten von 1900 – 1945 stammen. Helfen Sie uns, die Geschichte unseres Ortes zu bewahren und nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.



Es würde mich freuen, wenn Sie sich beim Gemeindeamt unter 02163/2228 oder bei Hermann Schneider unter der HandyNr. 0660-6258576 einfach melden würden. Die Unterlagen werden digitalisiert, archiviert und wenn es gewünscht wird den Besitzern zurückgegeben.

Danke, Hermann Schneider

Bericht der Weinbauern

Heuer haben wir den Leiterwagen bei der Orts-einfahrt gegen einen neuen mit großem Holzfass ausgetauscht. Als Weinbauobmann möchte mich recht herzlich bei allen Mitwirkenden Winzer Herl, Pimpel, Hörler, Dietrich bedanken. Einen besonderer Dank an GR Gottfried Thurkowitsch, dass wir in seiner Halle arbeiten durften und er den Wagen aufgestellt hat und an Herrn Karl Lesch der den Wagen in mühevoller Arbeit restauriert und gestrichen hat.



Im Vergleich zu den sehr frühen Weinjahren der letzten Jahre gibt es heuer eine etwas spätere Reifeentwicklung, die aber eigentlich einem normalen Reifezeitpunkt entspricht. Durch die Verschiebung der Reife in diesen Zeitraum mit bereits kühleren Nächten verspricht der Jahrgang neben hohen Zuckerkonzentrationen auch ein ausreichendes Maß an Säure. Dadurch können heuer sehr fruchtige und harmonische Weine erwartet werden, die ähnlich jenen aus dem Jahrgang 2019 langlebig und lagerfähig sind.

Leider haben wir heuer einen massiven Druck der Starvögel. So schön die Vogelschwärme auch zu betrachten sind können sie leider auch Traubenernten vernichten.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis das es jetzt in den Weingärten vor der Ernte häufiger kracht, um die Vögel zu vertreiben.

Ortsweinbauvereinsobmann Claus Dietrich



ASV PETRONELL-CARNUNTUM ROOF

gegründet 1919

Nach einer langen, matchlosen, jedoch äußerst arbeitsintensiven Zeit wird auf der neu sanierten Sportanlage endlich wieder Fußball gespielt. Der ASV wird in dieser Saison mit den beiden Kampfmannschaften in der 2. Klasse Ost und mit der Damenmannschaft in der Hobbyliga Ost auf Punktejagd gehen. Im Jugendbereich wurde in den Altersgruppen U10, U11, U12, U14 und U16 eine Nachwuchsspielgemeinschaft (NSG) mit Haslau und Hundsheim gegründet, welche an der Meisterschaft der Jugendhauptgruppe Südost teilnimmt. Die U10 und U12 absolvieren ihre Heimspiele in Petronell, U11 in Hundsheim und U14 sowie U16 in Haslau. Die Knirpse des ASV (4 bis 7 Jahre) werden bei Turnieren und Freundschaftsspielen Fußballluft schnuppern. Natürlich gibt es auch weiterhin die Oldboys Mannschaft - junggebliebene, ehemalige Petroneller Fußballer, welche sich einmal wöchentlich zum Training treffen. Alle Sportler, egal ob jung oder alt, sowie die Funktionäre des ASV würden sich wünschen, dass viele Zuschauer zu den Heimspielen kommen, um die Petroneller Mannschaften anzufeuern.

Danke vorweg für eure Unterstützung!

Restliche Meisterschaftsauslosung der Kampfmannschaft im Herbst 2020

So/27.09.20	16:00	Petronell	Petronell - Wilfleinsdorf
Fr/02.10.20	19:30	Prellenkirchen	Prellenkirchen- Petronell
So/11.10.20	15:30	Petronell	Petronell - Höflein
Sa/17.10.20	15:00	Stixneusiedl	Stixneusiedl - Petronell
So/25.10.20	14:00	Au/L	Au/L - Petronell
So/01.11.20	14:00	Petronell	Petronell - Edelstal
Sa/07.11.20	18:00	Wolfsthal	Wolfsthal - Petronell
So/15.11.20	14:00	Petronell	Petronell - Hundsheim
Sa/21.11.20	14:00	Sarasdorf	Sarasdorf - Petronell

**Die Kampfmannschaft II (Reserve) beginnt 2 Stunden vor dem jeweiligen Termin.
Der Eingang zum Sportplatz befindet sich seit der Renovierung in der Heidentorgasse
beim Festzelt!**

Restliche Herbstmeisterschaft ASV Damen, U 12 und U 10

ASV-Damen

So/04.10.20	16:00	Petronell	ASV Damen - Velm
So/11.10.20	16:00	SU Schönbrunn	SU Schönbrunn – ASV Damen
Fr/16.10.20	19:00	Stixneusiedl	Stixneusiedl – ASV Damen

U 12 - ASV

So/04.10.20	13:30	Petronell	U12 - Stixneusiedl
So/11.10.20	10:30	Petronell	U12 - Schwadorf
So/18.10.20	11:00	Petronell	U12 - Erlaa
Sa/24.10.20	15:00	Brunn/Geb	Brunn/Geb - U12
So/08.11.20	10:30	Petronell	U12 - Mitterndorf
So/15.11.20	10:30	Stixneusiedl	Stixneusiedl - U12

U 10 - ASV

Sa/03.10.20	13:30	Wilfleinsdorf	Wilfleinsdorf - Petronell
Fr/09.10.20	16:30	Prellenkirchen	Prellenkirchen - Petronell
So/18.10.20	13:30	Petronell	Petronell - Haslau
Sa/07.11.20	10:00	Hainburg	Hainburg - Petronell
So/15.11.20	10:00	Petronell	Petronell - Wilfleinsdorf

Bericht der Kinderfreunde

Liebe Kinderfreunde!

Außergewöhnliche Monate liegen hinter

uns. Der Alltag brachte viele Verzicht und Einschränkungen mit sich. Ferien wie wir sie bis jetzt noch nie kannten. Und die Zukunft ist ungewiss. Unsere Gesundheit ist nun mal unser wichtigstes Gut, das es um jeden Preis zu schützen gilt. Es betrifft uns alle. Wir als Verein, wie auch andere Ortsvereine, bedauern es natürlich sehr, dass wir keine gemeinsamen Veranstaltungen und Aktivitäten mit euch erleben können.



Insbesondere um als neuer Verein ein wenig in Schwung zu kommen, hatten wir für dieses Jahr mehrere Veranstaltungen geplant. Wir hoffen, dass wir alles 2021 nachholen können und danken allen Mitgliedern für Ihre bisherige Unterstützung. Sobald es möglich ist, über den genauen Termin werden wir Euch rechtzeitig informieren, wollen wir wieder eine Kasperlvorstellung organisieren. Bei dieser Vorstellung sollen alle Mitglieder als kleines Dankeschön freien Eintritt bekommen. Ebenso freuen wir uns schon den geplanten Kinderflohmarkt nachzuholen. Weitere Neuigkeiten gibt es in

der nächsten Gemeindezeitung. Bis dahin bleibt gesund und schaut auf euch.....

Ihr Andreas Reiner & das Team der Kinderfreunde

Bericht der Bücherei



Die [Bücherei Marc Aurel](#) veranstaltet von **10.9. bis 12.11.2020**, jeden **Donnerstag um 19 Uhr** im Kulturhaus eine Heilmeditation um die Gesundheit zu stärken. Mit den zwei angewandten Meditationsformen - zum einen „Oktagon - Die 8 Elemente der Erde“ und zum anderen „Tao Yoga - Heilende Laute“ kann man gut innere Ruhe finden, Stress abbauen und die Organe Lunge, Nieren, Leber, Herz

und Milz kräftigen und stärken.

KOSTEN für 10 Einheiten: € 120,-, Anmeldung erforderlich, entweder bei **Gerald Sutter**: 0699/ 88 450 941 oder **Helene**

Auböck: 0699/16 745 390; Weitere Informationen zur Meditation unter: <https://www.neueheilenergie.at/heilmeditation-mit-gerald-sutter-termin.html>



In eigener Sache und eine Information



Aktion Grünschnittsäcke

Von 1. Oktober 2020 bis 30. November 2020 gibt es wieder die Grünschnittaktion seitens des Abfallverbandes GABL.

Bei Kauf eines Pakets (5 Säcke) bezahlt man in dieser Zeit statt EUR 8,50 nur EUR 6,00.

Bitte beachten Sie, dass die Entsorgung der Grünschnittsäcke an den Bezug der Biotonne gebunden ist. **Danke für Ihr Verständnis!**

Eine Bitte von Umweltgemeinderat Mag. (FH) Nikolaus Wieser

Es gibt eine Unterschriftenaktion und ONLINE Petition!

NEIN zum Atommüllendlager an unserer Grenze! **NEIN** zum Atomausbau in Tschechien die vom Waldviertler Energiestammtisch und österreichischen Anti Atom Organisationen mitgetragen werden.

Im Herbst 2018 konnten 400 Gemeinderesolutionen aus OÖ, NÖ u. Salzburg sowie 13.000 Unterschriften an das Umweltministerium BM Elisabeth Köstinger übergeben werden .

Wenn wir ein Atommüllendlager an Österreichs Grenze verhindern wollen, sind alle Kräfte notwendig, die wir irgendwie aufbringen können, auch zur Unterstützung der tschechischen Gemeinden!

Bitte machen Sie mit und tragen Sie sich ein!



<https://www.openpetition.eu/at/petition/online/gegen-den-ausbau-tschechischer-akws-und-die-errichtung-eines-endlagers>

Möbelmontagen Pudjl

Ich bin seit etlichen Jahren mit meiner Firma in Petronell-Carnuntum angesiedelt. Unser Motto: **IHR schönes Zuhause entsteht, wenn WIR viele Einzelteile zusammenfügen.**

Beratung, Planung und Montage sind schon lange Zeit unsere Schwerpunkte. So begleiten wir unsere Kunden von der Idee bis zur Fertigstellung. Das garantiert eine störungsfreie Abwicklung aus einem Guss und spart den Kunden Zeit und Geld.



Seit geraumer Zeit verkaufen wir auch renommierte Küchenmarken und Möbel für das ganze Haus. Dazu habe ich einen Schauraum eingerichtet, in dem Sie sich gerne einige Küchenbeispiele in voller Größe und Schönheit ansehen können. Bitte rufen Sie mich an, wir machen einen Termin aus, und Sie können sich alles in Ruhe und unverbindlich ansehen. In einem persönlichen Gespräch können wir über Ihre Wohnideen reden und ich kann Sie gerne dabei beraten, wie sich diese Ideen umsetzen lassen.

MÖBELMONTAGEN - PUDJL
BERATUNG, PLANUNG, VERKAUF, MONTAGE
Eigener Schauraum (nur gegen telefonische Voranmeldung)
2404 Petronell, Bernsteinstrasse 6, T: 0664/7848500,
office.moebelmontagen@gmx.at
www.moebelmontagen-pudjl.at

Ihr Christian Pudjl

Termine und Ankündigungen

Zivilschutztag, am 3. Oktober 2020 mit Sirenenprobe - siehe Beilage



**Erntedankfest am Kirchenplatz am 4. Oktober 2020 -
Beginn 9.30 Uhr - *in etwas anderer Form***

Messe bei Schönwetter am Kirchenplatz unter Berücksichtigung
aller Covid-Maßnahmen

**Ausg'steckt is bei Familie Herl
von 9. Oktober 2020 - 15. Oktober 2020,
sowie von 13. November 2020 - 19. November 2020
täglich ab 10.30 Uhr geöffnet**



**Tag des offenen Ateliers am 18. Oktober 2020 im Kulturhaus
von 10 - 12 Uhr und von 14 - 18 Uhr.**

Die Familie Cencic lädt dazu recht herzlich ein.



**26. Oktober 2020 - "in den Wohnzimmern der Römer"
von 27. - 31. Oktober 2020 „Angebot von Familienführun-
gen durch die Römerstadt“, täglicher Beginn in der Herbst-
ferienwoche um 14 Uhr**

**1. November 2020 - „Langer Tag in der Römerstadt bis 21
Uhr“**

**Näheres entnehmen Sie bitte der Homepage:
www.carnuntum.at**

Geschätzte Petronellerinnen und Petroneller!

Ich bitte Sie, bei den Veranstaltungen immer den Anweisungen der Veranstalter zu folgen. Diese Vorkehrungen zum Schutz Ihrer Gesundheit sind seitens des Bundes vorgegeben und müssen eingehalten werden. Bei Zuwiderhandeln kann es zu schmerzlichen finanziellen Einbußen kommen, viel Schlimmer jedoch ist, es kann auch zu einer Gefährdung Ihrer Gesundheit führen.

Helfen wir bitte zusammen, unsere und auch die Gesundheit aller zu schützen.

Danke, Ihr Bgm. Martin Almstädter

Ärztenotdienst

Oktober 2020

03./04. Dr. Günter MATH
10./11. Dr. Heidemarie SCHOLZ
17./18. Dr. Thomas FOFF
24./25. Dr. Alexandra FOFF
26. Dr. Paula SCHMIED

November 2020

31.10./1 MR Dr. GURRESCH und
Dr. OSWALD OG
7./8. Dr. Alexandra FOFF
14./15.
21./22. Dr. Thomas FOFF
28./29. Dr. Natascha LANGMANN

Dezember 2020

5./6. Dr. Thomas FOFF
8.
12./13. MR Dr. GURRESCH und
Dr. OSWALD OG
19./20. Dr. Günter MATH
24. Dr. Natascha LANGMANN
25. Dr. Paula SCHMIED
26./27. Dr. Heidemarie SCHOLZ
31. MR Dr. GURRESCH und
Dr. OSWALD OG

Telefonnummern:

Dr. Paula SCHMIED 02163/26 62
Dr. Oskar GURRESCH 02164/24 88
Dr. Natascha LANGMANN 02165/625 10
Dr. Günter MATH 02145/22 01
Dr. Alexandra FOFF 02165/629 15
Dr. Heidemarie SCHOLZ 02165/645 53
Dr. Bernhard FIEBIGER 02165/621 71
Dr. Thomas FOFF 02165/633 80

Hinweis: Ab Februar 2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeit bzw. wenn keine Einteilung erfolgte, rufen Sie bitte 141 (Notruf NÖ) oder 1450 (Gesundheitstelefon) an.

Zahnärztlicher Notdienst:

Dr. Petra WITTMANN GRABHERR

Tel.: 02163/3524

5./6.12.2020 sowie 26./27.12.2020
jeweils von 9 - 13 Uhr

Hotline zu Corona (rund um die Uhr)

Für allgemeine Infos: 0800 555 621

Bei Verdacht auf Erkrankung: 1450

Impressum:

Marktgemeindeamt Petronell-Carnuntum, 2404 Petronell-Carnuntum, Kirchenplatz 1

Tel.: 021 63/22 28, marktgemeinde@petronell-carnuntum.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Almstädter

Eigener Druck, Fotos: MG Petronell/C., BGM Almstädter, GGR Reinschedl, Feuerwehr Petronell-Carnuntum, Ing. Tremel, Kinderfreunde Petronell/C, Christian Pudjil, GABL, Weinbauverein PC, Hermann Schneider